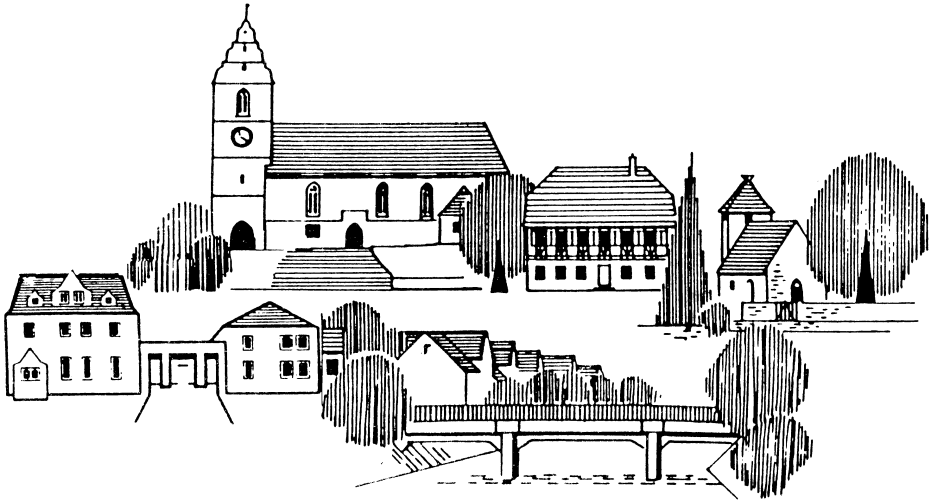


# LAUTER-BRIEF



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN WENDLINGEN UND BODELSHOFEN

Nr. 183 Oktober/November 2010

## Erntedank

*„Freuet euch der schönen Erde, denn sie ist wohl wert der Freud...“ EG 510,1*

Wohl zu keiner anderen Jahreszeit lassen sich die Schönheit der Schöpfung Gottes und ihre Schätze so sehr genießen wie in diesen frühherbstlichen Tagen. Da lässt sich ihre ganze Fülle buchstäblich mit Händen greifen, da bezaubern uns ihre Farben, da betören uns ihre Düfte, da kommen wir auf den vollen Geschmack. Wie leicht ist es dann, auch Geschmack an der Freude zu finden und sich an all der Fülle und Schönheit zu erfreuen. Und genau so geben wir Gott die Ehre: indem wir uns freuen. Sucht er doch seine Ehre darin, uns zu erfreuen.

*„Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit...“ EG 502,1*

Barmherzigkeit ist der Beweggrund Gottes, uns mit seiner Fülle zu beschenken. Alle Armut soll aus unserem Leben weichen und aus dem Leben aller seiner Geschöpfe! Er gibt uns Anteil an seinen Schätzen, damit wir ihn und uns selbst richtig schätzen: ihn als den uns über alle Maßen liebenden Gott – und uns selbst als seine über alles geliebten Menschen. Und da sollten wir dann nicht allen Grund haben, ihn zu loben und ihm zu danken – mit Herzen, Mund und offenen, freigebigen Händen?

Ihr

M. Frey

## Städtlesfest 2010

Auch Regenschauer und frische Temperaturen konnten die Besucher des Städtlesfestes am 17. Juli nicht davon abhalten, rund um die Eusebiuskirche ein fröhliches Fest im Städtle zu feiern.

Dank des unerschütterlichen Engagements aller Mitwirkenden aus vielen Vereinen und der Kirchengemeinde war für ein reichhaltiges kulturelles und kulinarisches Programm gesorgt.

Das Glockenkoncert vom Turm beschloss traditionell das Fest. Der Festerlös von ca. 1.200 Euro kommt der Finanzierung der dringend notwendigen Lautsprecheranlage in der Eusebiuskirche zugute.

Herzlichen Dank allen für ihr Engagement und ihre Zeit, das Improvisationstalent und die Flexibilität.

Ute Biedenbach

## Jugendarbeit

### Man nehme...

*... einen Donnerstag Abend  
... etwa 25 nette Leute  
... und noch mehr Ideen  
... 50 Fleischküchle  
... ausreichend Getränke  
... Papier, Eddings und Klebpunkte  
... eine Gitarre, eine Kerze und eine Axt*

und man staune, was aus einer „Werkstatt Jugendarbeit“, wie sie am 1. Juli zum ersten Mal stattgefunden hat, heraus kommt. In verschiedenen Phasen wurde diskutiert und weiter entwickelt, was für die Jugendarbeit der evangelischen Kirchengemeinden in Wendlingen a.N. in den kommenden Monaten und Jahren wichtig sein wird. Dabei haben sich vier Schwerpunkte ergeben:

### Jugendgottesdienste:

Ab Herbst wird sich ein Team an die Planung machen, um für das Frühjahr



*Gut beschirmt schmeckt es auch bei Regen.*

2011 einen Jugendgottesdienst ins Leben zu rufen, der dann regelmäßig stattfinden soll.

### **Kindernachmittage:**

Ab Februar 2011 wird 3 bis 4mal im Jahr ein Kindernachmittag für Grundschul Kinder stattfinden. Termine 2011: 12. Februar, 21. Mai, 22. Oktober, 11. bis 13. November (Kinderbibeltage).

### **Vernetzung:**

Für Jugendmitarbeiter aller Bereiche wird es künftig einen E-Mail-Verteiler geben, um schnell und unkompliziert miteinander in Form eines „Newsletters“ kommunizieren zu können.

Ein Mitarbeiterabend soll die Gemeinschaft untereinander stärken. Durch Themen und Referate wird die inhaltliche Arbeit unterstützt. Der erste Mitarbeiterkreis dieser Art findet am 28. Oktober 2010 statt.

### **Gebäude & Räume:**

Jugendarbeit braucht Räume, um sich entfalten zu können. Der Jugendausschuss beauftragte Pfr. Martin Frey im Gebäudekonzeptionsausschuss der Kirchengemeinden die Anliegen der Jugendarbeit zu vertreten und dafür Sorge zu tragen, dass zu gegebener Zeit Mitarbeitende der Jugendarbeit in die Planung mit einbezogen werden.

Unser produktiver und geselliger Abend fand seinen Ausklang in einer Abendliturgie und der Geschichte vom Propheten Elisa, dessen „Jugendarbeit“ am Jordan von Höhen („der Raum wird zu eng“) und Tiefen („das entliehene Beil fiel ins Wasser“) geprägt war, dessen Mitarbeiter aber in dieser misslichen Lage zur richtigen Zeit das richtige Wort fand („oh weh, mein Herr!“). Vielen Dank allen, die sich an diesem Abend mit eingebracht haben! Wenn Sie sich vorstellen können, Kinder und Jugendliche künftig ein Stück ihres Weges zu begleiten, sind Sie herzlich



*Fröhliche Gesichter bei der Werkstatt Jugendarbeit.*

eingeladen, sich zu engagieren! Bitte setzen Sie sich mit Jugendreferentin Bärbel Greiler-Unrath in Verbindung, Telefon 07024/54447 (AB) oder jugendreferentin@eusebiuskirche.de.

## Neues aus der Konfirmandenarbeit

Mit dem Start des neuen Konfirmandenjahrgangs sind etliche organisatorische und inhaltliche Veränderungen in der Konfirmandenarbeit verbunden. Erstmals werden die Wendlinger und Unterboihinger Konfis im Konfirmandenunterricht einige Elemente aus dem so genannten „Trainee-Programm“ erarbeiten.

Das Trainee-Programm ist ein Qualifizierungsangebot für Jugendliche, durch die persönliche, soziale und geistliche Kompetenzen erworben und weiter entwickelt werden. Durch zwei Konfirmandentage, Exkursionen und neu aufbereiteten Unterrichtsstoff werden Inhalte vermittelt und lebensnah präsentiert. Was im KU erarbeitet wird gilt als „Schnupperkurs“ und wird mit dem „Qualipass“ zertifiziert.

Am Ende der Konfirmandenzeit entscheiden sich die Jugendlichen, ob sie für ein weiteres Jahr verbindlich an einer Trainee-Gruppe teilnehmen, um den Kurs abzuschließen und die JuLeiCa (=Jugendleitercard) zu beantragen.

Bärbel Greiler-Unrath

## Unsere Lernlieder

Seit etwa vier Jahren gibt es in unseren Gottesdiensten die Einrichtung des Lernlieds. Sie wurde damals vom Litu-

gie-Team unserer Kirchengemeinde, den Pfarrern und dem Kantor, aus der Taufe gehoben. Jeder Kirchenjahresperiode (Advent, Weihnachten, Passion...) wird ein Lied zugeteilt, das ich zu Beginn jeder Singphase im Gottesdienst vorstelle.

Es erscheint dann in größerer Regelmäßigkeit im Liedplan der nachfolgenden Sonntage. Das Ansinnen dabei ist pädagogischer Art: Unser EG ist eine besondere Fundgrube und ein wahres Schatzkästlein. Und es birgt immer noch manchen ungehobenen Schatz, auch noch nach fast 14 Jahren seit der Einführung am 1. Advent 1996.

Das liegt auch manchmal daran, dass bestimmte Lieder bei der Auswahl etwas benachteiligt werden, weil sie vielleicht, vor allem melodisch gesehen, eine gewisse Herausforderung darstellen.

Gleichzeitig handelt es sich dabei oft um besonders wertvolle Melodien und Texte. Wenn diese Lieder öfters wiederholt und durch diesen erhöhten „Einübungsfaktor“ „singfähig“ werden, erhöht sich unser gemeinsames Liedrepertoire.

Das ist doch eigentlich wunderbar und trägt dazu bei, dass unsere Gemeinde immer mehr zu einer „singenden Gemeinde“ wird. Und dass unsere Gemeinde gut singt, weiß man schon in Tübingen oder gar in Stuttgart. So gab es aus dieser Richtung schon großes Lob vom Musikdirektor des evang. Stifts, Hans-Peter Braun oder von Prof. Bernhard Leube, Pfarrer auf dem Amt für Kirchenmusik des Oberkirchenrats Stuttgart und Dozent für Hymnologie und Liturgik auf der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen sowie der Musikhochschule Stuttgart. Das Lernlied für die zweite Hälfte der Trinitatiszeit in diesem

Jahr (Sept./Okt.) ist übrigens EG 184 „Wir glauben Gott im höchsten Thron“ (Das Glaubensbekenntnis im Lied). Es folgt für die letzten Sonntage im Kirchenjahr (November – Tod und Ewigkeit) EG 426 „Es wird sein in den letzten Tagen, so hat es der Prophet gesehen“.

Walter Schimpf

### Gemeindenachmittag mit Adventsbasar

Am Samstag, dem 20. November ab 14 Uhr, findet diese Veranstaltung im Evang. Gemeindehaus in der Bismarckstraße statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

Der Bastelkreis stellt wieder eine große Auswahl von advent- und weihnachtlichen Dekorationsartikeln wie Advents- und Türkränze, Gestecke, Fensterbilder, besonders gestaltete Grußkarten und vieles mehr zum Kauf bereit. Gestrickt und genäht wurden aber auch Socken, Schals, Kinder- und Damenschürzen, Kuchen- und Stofftaschen sowie Tierkissen für Kleinkinder und Puppenbekleidung.

Der „Eine Welt Laden“ bietet Waren aus fairem Handel zum Verkauf an. Damit besteht die Möglichkeit die Arbeiter dieser Produktionszweige in Entwicklungsländern zu unterstützen.

Die Singkreise „Lerchen und Spatzen“ werden mit ihren Liedvorträgen die Gemeinde wieder erheitern. Dazu gehört natürlich auch Kaffee und Kuchen. Um diesen anbieten zu können bitten wir um Kuchen Spenden, die gerne von 12 bis 14 Uhr angenommen werden. Für welchen Zweck der Erlös dieser Veranstaltung verwendet wird ist noch nicht beschlossen. Darüber wird noch rechtzeitig informiert.

Vom Verkauf beim Frühlingsbasar konnte die „Werkstatt am Neckar“, eine Einrichtung für Menschen mit Handicap, zur Durchführung einer gemeinsamen Freizeit sowie die Selbsthilfegruppe „Amsel“ mit je 500 Euro unterstützt werden. Der Betrag von 428 Euro aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf kam dem Unterstützungsfonds „Senfkorn“ zugute. Besten Dank an die vielen Helfer und Besucher, die zum Gelingen dieses Nachmittags beitrugen.

Brigitte Sigg

## Geburtsstage




- |  |          |
|--|----------|
| 10. Okt. Hilde Schwarz<br>Bismarckstraße 54      | 96 Jahre |
| 12. Okt. Lore Strähle<br>Hermann-Hesse-Straße 18 | 80 Jahre |
| 17. Okt. Horst Heine<br>Weinhaldenstraße 42      | 93 Jahre |
| 20. Okt. Elfriede Kaiser<br>Bismarckstraße 69    | 80 Jahre |
| 22. Okt. Theresia Beck<br>Im Steinriegel 18      | 88 Jahre |

#### LAUTER-BRIEF Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen Eusebius-Kirche

Verantwortlich für den Inhalt: Stefan Wannewetsch, Im Städtle 6, 73240 Wendlingen, Telefon (07024) 7220, Telefax (07024) 929310

Herstellung: SCHICK-DRUCK, Bosslerstraße 37/1, 73240 Wendlingen

24. Okt. Elsa Aldinger Fabrikstraße 32	93 Jahre	Cassian Georg Viktor Hugo Nardo Freiherr von Massenbach, Käferholzweg 5	
29. Okt. Emma Navakovic Schwenkgasse 27	90 Jahre	Katharina Hannah Gutjahr, Kirchheimer Straße 133	
31. Okt. Emma Brauneisen Bismarckstraße 38	86 Jahre	Nina Kugler, Gerhart-Hauptmann-Weg 1	
1. Nov. Irmgard Eppinger Pfauhauser Straße 19	80 Jahre	Mats Steffen Schöll, Wilhelm-Hauff-Straße 33	
2. Nov. Ruth Körner Burggartenstraße 79	80 Jahre	Lina Marlene Monika Schnell, Ludwigstraße 22	
5. Nov. Gerhardt Kaiser Alleenstraße 2	87 Jahre	Nele Gneiting, Im Städtle 19	
8. Nov. Gertrud Bartholomäi Mörikestraße 5	80 Jahre	 <b>Kirchlich getraut wurden:</b>	
9. Nov. Lore Pfeiffer Brückenstraße 32	86 Jahre	Tilman Höfer und Martina Höfer, geb. Benz, Scheffelstraße 15	
22. Nov. Helene Heilemann Neuwiesenstraße 21	89 Jahre	Markus Lechner und Anja Lechner, geb. Scheerer, Wilhelmstraße 14	
27. Nov. Berta Haußmann Teckstraße 12	91 Jahre	 <b>Kirchlich bestattet wurden:</b>	
29. Nov. Bruno Gleich Im Steinriegel 52	91 Jahre	Günter Gärtner Burgstraße 5	80 Jahre
30. Nov. Gertrud Hepperle Christofstraße 4/1	91 Jahre	Egon Rauleder Mittelstraße 14	71 Jahre
 <b>Getauft wurden:</b>		Amalie Heer Kanalstraße 12	86 Jahre
Tim Ambacher, Austraße 2		Anna Just früher Unterboihinger Straße 29	87 Jahre
Tiffany Ilona Rohn, Hallstattstraße 29		Anita Bogolin Gottfried-Keller-Straße 12	68 Jahre
Tara Fleischmann, Schulstraße 1		Margarete Bachmann Hochstattstraße 36	73 Jahre
Noreia Grausam, Schulstraße 1			

Emilie Mattes 95 Jahre  
Jakobstraße 10

Kurt Häberle 78 Jahre  
Lenaustraße 1

Gottlieb Kotschner 69 Jahre  
Brückenstraße 28/2

Wilhelm Heinrich Gebhart 80 Jahre  
Bismarckstraße 54



## Gottesdienste

in der Eusebiuskirche  
Wendlingen

### 3. Okt. 18. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank  
(Wannenwetsch)  
13:30 Uhr Taufen (Wannenwetsch)  
10:15 Uhr Kindergottesdienst \*

### 10. Okt. 19. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gottesdienst (Frey)  
10:15 Uhr Kindergottesdienst \*

### 17. Okt. 20. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
und Kirchweih (Frey)  
10:15 Uhr Kindergottesdienst \*

### 24. Okt. 21. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gottesdienst für Gemeinde  
und Religionslehrer (Schul-  
dekanin Renate Schullehner  
mit Team)  
10:15 Uhr Kindergottesdienst \*

### 31. Okt. Reformationstag

9:30 Uhr Gottesdienst  
(Wannenwetsch)

### 7. Nov. Drittzter Sonntag im Kirchenjahr

9:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Frey)

### 14. Nov. Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

9:30 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung  
des Posaunenchores (Biedenbach)  
10:15 Uhr Kindergottesdienst \*

### 17. Nov. Buß- und Betttag

11:00 Uhr Zentraler Gottesdienst  
in der Johanneskirche  
in Unterboihingen (Buchmann)

### 21. Nov. Totensonntag

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
(Frey)  
10:15 Uhr Kindergottesdienst \*

### 28. Nov. 1. Sonntag im Advent

9:30 Uhr Gottesdienst (Frey)  
10:15 Uhr Kindergottesdienst \*

\* der Kindergottesdienst findet im  
Gemeindehaus statt.

Während der Ferien findet kein Kinder-  
gottesdienst statt.



in der Jakobskirche  
Bodelshofen

### 3. Okt. 18. Sonntag nach Trinitatis

10:45 Uhr Gottesdienst zum Erntedank  
(Biedenbach)

### 10. Okt. 19. Sonntag nach Trinitatis

10:45 Uhr Gottesdienst (Frey)

### 24. Okt. 21. Sonntag nach Trinitatis

10:45 Uhr Gottesdienst (Wannenwetsch)

### 14. Nov. Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

10:45 Uhr Gottesdienst (Biedenbach)

### 28. Nov. 1. Sonntag im Advent

10:45 Uhr Gottesdienst (Frey)

## Lebendiger Adventskalender

Unter diesem Motto steht eine schon vielerorts verwirklichte Idee, die Adventszeit besinnlich und lebendig zu gestalten. Im Gegensatz zu oft lauter und konsumorientierter Hektik der Zeit vor Weihnachten soll jeden Abend vom 1. bis 23. Dezember für kurze Zeit Gelegenheit sein, die Adventszeit als Vorbereitungszeit für die Geburt Jesu Christi zu erleben.

Jeden Abend treffen sich Junge und Alte um 18 Uhr vor einer anderen weihnachtlich geschmückten Haustüre um ca. 20 Minuten miteinander eine Geschichte zu hören, zu singen und sich bei Tee und Gebäck zu stärken. Ein Team aus den beiden Kirchengemeinden Wendlingen und Unterboihingen bereitet diese Aktion vor und hofft, diesen schönen Adventsbrauch auch in unserer Stadt beleben zu können.

Dazu brauchen wir 23 Gastgeber (Einzelpersonen, Gruppen, Vereine), die jeweils zu einem Abend einladen. Hätten Sie Lust, mitzumachen? Wir würden uns sehr freuen!

Nähere Informationen gibt es dann in der aktuellen Wendlinger Presse und über die Pfarrämter.

Ute Biedenbach

## Kleidersammlung für Mariaberg

Viele von Ihnen kennen bestimmt die Mariaberg Heime bei Mägerkingen auf der Reutlinger Alb. In diesen Heimen wohnen geistig behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene und werden dort von Fachkräften betreut.

Um diese Arbeit zu unterstützen führt die Evangelische Kirchengemeinde Wendlingen auch in diesem Jahr eine Altkleidersammlung durch.

Sie findet von Donnerstag, dem 18. November bis Samstag, dem 20. November 2010, statt. Die Kleider werden dann in Mariaberg der Öffentlichkeit zu einem günstigen Preis zum Kauf angeboten – ebenso gut erhaltenes Spielzeug, Tisch- und Bettwäsche, Stoffe und Garne sowie entwertete Briefmarken (gesondert verpackt) werden gerne entgegengenommen.

Ihre Spenden sollten gut verpackt sein und können bei folgenden Sammelstellen abgegeben werden:

Pfarrhaus I, Im Städtle 6,  
Pfarrhaus II, Uhlandstraße 2,  
Fam. Breckel, Jakobstraße 7,  
Fam. Burmeister, Pfarrgartenstraße 15,  
Fam. Hierl, Alleenstraße 36 und  
Fam. Rapp, Burggartenstraße 92.

Das Sammelgut kann dort in der Garage abgelegt werden.

### Frauenfrühstück

am Samstag, dem 13. November, um 8:45 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Bismarckstraße 9.

### Thema:

„Zufriedenheit – Spiegel meiner Seele?“

### Referentin:

Sylvia Heim, Referentin für berufliche Fortbildung, Albershausen

Anmeldung ist erwünscht bei Diakonin E. Schoch-Fischer, Telefon 07024/54447